

Eltern – ABC zum Schulanfang



GGG Poller Hauptstraße

Poller Hauptstraße 61-65, 51105 Köln

Aller Anfang ist schwer

Das gilt auch für den Schulbeginn!

Machen Sie Ihrem Kind den Anfang leicht und geben Sie ihm Zeit, sich in Ruhe an diesen neuen Lebensabschnitt zu gewöhnen.

Dieses kleine ABC für Sie als Eltern möchte Ihnen dabei helfen, sich mit den neuen Begebenheiten an unserer Schule vertraut zu machen.

Wir heißen Sie und vor allem Ihr Kind an unserer Schule herzlich willkommen!

Nutzen Sie unser für Sie zusammengestelltes Eltern-ABC mit den Anlauten aus unserer Anlauttabelle als erste Orientierungshilfe im Schulalltag. Scheuen Sie sich aber bitte nicht, sich bei weiterführenden Fragen an uns zu wenden.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind eine unbeschwerte und schöne Schulzeit und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit!

die Schulleitung
das Kollegium
die Sekretärin und der Hausmeister



Anfangszeiten

Ab 7:55 Uhr gibt es auf dem Hof eine Frühaufsicht.

1. Stunde: 8.10 Uhr bis 8.55 Uhr
2. Stunde: 8.55 Uhr bis 9.40 Uhr

9.40 Uhr bis 10.00 Uhr : 1. Hofpause
10.00 Uhr bis 10.10 Uhr: Frühstückspause

3. Stunde: 10.10 Uhr bis 10.55 Uhr
4. Stunde: 10.55 Uhr bis 11.40 Uhr

11.40 Uhr bis 11.55 Uhr : 2. Hofpause

5. Stunde: 11.55 Uhr bis 12.40 Uhr
6. Stunde: 12.40 Uhr bis 13.20 Uhr

Im Falle einer Regenpause werden die Kinder in den Klassenräumen beaufsichtigt.



Beurlaubung

Sollte es vorkommen, dass Ihr Kind einmal aus einem wichtigen Grund vom Unterricht beurlaubt werden muss, stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag.

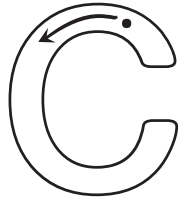
Beurlaubungen bis zu zwei Tagen können schriftlich mit der Klassenlehrerin Ihres Kindes abgesprochen werden.

Eine Beurlaubung darüber hinaus muss in jedem Fall bei der Schulleitung beantragt werden.

"Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien darf eine Schülerin oder ein Schüler nicht beurlaubt werden. Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet die Schulleiterin."

Den Beurlaubungsantrag (Formular) sowie nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Schulhomepage : <http://ggs-poll-koeln.de/unsere-schule/beurlaubung/>

(ASchO § 10)



wie

Chaos

Erinnern Sie Ihr Kind in regelmäßigen Abständen daran, den Ranzen und das Mäppchen zu kontrollieren, damit es sich durch Ordnung die Arbeit erleichtert und Chaos im Ranzen gar nicht erst aufkommen kann!

Computer

In den Klassenräumen sowie in unserer Bücherei stehen den Kindern Computer zur Verfügung. Genutzt werden die Geräte, um die Kinder an die Arbeit mit dem PC heranzuführen, durch gezielt eingesetzte Lernsoftware zu fördern und zu fordern, die Lesemotivation zu wecken - beispielsweise durch die Internetplattform "Antolin", sowie erste Erfahrungen mit dem Internet zu machen.

Wir sind gerade dabei unser neues Medienkonzept umzusetzen sowie die mediale Ausstattung zu erweitern



Druckschrift

Ihr Kind lernt das Lesen und Schreiben mit Druckbuchstaben.

Das Schreiben von Druckbuchstaben ist für die ungeübte Kinderhand einfacher.

Alle Buchstaben, die die Kinder lesen können, können sie auch gleich schreiben. Erst wenn alle Buchstaben bekannt sind, lernen die Kinder eine Schreibschrift, die Schulausgangsschrift.

Dankbar

Wir sind Ihnen für jegliche Hilfe und Mitarbeit sehr dankbar und freuen uns über eine aktive Elternschaft!



Elternsprechtage

Zweimal im Jahr finden an unserer Schule Elternsprechtage statt.

Der erste Elternsprechtage für Klasse 1 und 4 findet im November/ Dezember sowie für Klasse 2 und 3 im Januar/ Februar statt.

Der zweite Elternsprechtage im Juni ist ein Angebotssprechtage. Sie bekommen von uns eine Info, ob wir aus schulischer Sicht einen Gesprächsbedarf sehen. Ebenso können Sie einen Gesprächsbedarf anmelden.

Diese Elternsprechtage sind eine wichtige Möglichkeit, sich mit den Lehrerinnen Ihres Kindes auszutauschen.

Selbstverständlich haben Sie auch außerhalb der beiden Sprechstage die Möglichkeit, mit den Lehrerinnen Ihres Kindes zu sprechen.

Individuelle Termine sprechen Sie bitte mit den einzelnen Lehrkräften unserer Schule ab.

Elternbesuch im Unterricht

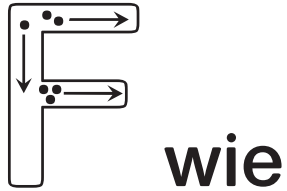
Laut Schulgesetz (§ 44, Information und Beratung) steht es Eltern in NRW zu - nach Absprache - an einzelnen Unterrichtsstunden, die ihre Kinder besuchen, teilzunehmen bzw. zu hospitieren.

Wir bitten in einem solchen Fall um eine rechtzeitige Absprache mit den betroffenen Lehrerinnen und Lehrern.

Elternpflichten

Für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Schule und OGS verpflichte ich mich als Elternteil zur Einhaltung folgender Absprachen:

- An Schultagen Sorge ich dafür, dass mein Kind **regelmäßig und pünktlich** zum Unterricht erscheint. Auch die Teilnahme am Schwimmunterricht in Klasse 3/4 ist Pflicht.
- Bei **Abwesenheit oder Krankheit** meines Kindes informiere ich die Schule bereits am ersten Tag unter der Telefonnummer 0221- 9921169-0 oder wähle andere Wege, die mit der Klassenlehrerin abgesprochen ist (email ,sms, über andere Kinder...)
- Bei längerer Abwesenheit meines Kindes von mehr als drei Tagen lege ich der Schule eine **schriftliche Entschuldigung/ ärztliches Attest** vor.
- Die Teilnahme an Elternabenden, Elternsprechtagen und Informationsveranstaltungen ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme informiere ich mich selbstständig und zeitnah.
- Ich stelle der Schule **aktuelle Kontaktdaten** zur Verfügung und informiere zeitnah über Änderungen.
- Ich unterstütze mein Kind, indem ich das Polli-Heft regelmäßig kontrolliere und Elternbriefe ggf. fristgerecht beantworte
- Ich begleite mein Kind beim Lernen, indem ich mit ihm gemeinsam für die **Vollständigkeit der Schulsachen**(Mäppchen, Ranzen, Mappen, Sportsachen) Sorge und fehlende Materialien zeitnah ergänze.
- Wenn ich mein Kind zur Schule bringe, lasse ich es **ab der Glastür alleine** in die Klasse gehen.



Förderverein

Der Förderverein unserer Schule unterstützt uns mit neuen Materialien, Büchern, außerplanmäßigen Projekten und Aktionen.

Nähere Hinweise finden Sie auf unserer Schulhomepage.

Wir freuen uns über jede neue Mitgliedschaft, denn sie kommt Ihren Kindern zugute!

Frühstück

Ihr Kind sollte vor der Schule bereits gefrühstückt haben, um den Schultag gestärkt beginnen zu können.

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine kleine, möglichst gesunde Mahlzeit und Wasser für die Frühstückspause mit.










Verboten sind gezuckerte Getränke und Mahlzeiten.

Ferien

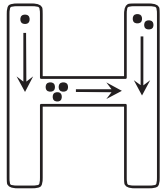
Die aktuellen Ferientermine entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

G wie

Grundlagen

				
auf einem Bein hüpfen	etwas ausschneiden können	alleine die Nase putzen	einen Reißverschluss auf- und zumachen	eine Schleife binden
				
ein Würfelspiel spielen	ohne Hilfe zur Toilette gehen	an- und ausziehen	still sitzen und zuhören	

Sollte Ihr Kind diese grundlegenden Fertigkeiten des Alltags noch nicht selbstständig beherrschen, möchten wir Sie herzlich bitten, diese Übungen spielerisch im häuslichen Umfeld zu trainieren!



wie

Hausaufgaben heißen bei uns Lernzeit

Hausaufgaben ergänzen die schulische Arbeit und führen diese sinnvoll weiter.

In den ersten beiden Schuljahren sollte Ihr Kind täglich nicht länger als 30 Minuten an den Hausaufgaben arbeiten. (in der OGS Montag bis Mittwoch)

In den Jahrgängen drei und vier können die Hausaufgaben 45 Minuten dauern. (Montag bis Donnerstag)
Freitags erteilen wir grundsätzlich keine Hausaufgaben!

Hausmeister

Unser Hausmeister heißt Herr Zarkef.

Homepage

Unsere Homepage finden Sie unter: www.ggs-poll-koeln.de



wie

Informationen

Wichtige Informationen erhalten Sie stets schriftlich per Elternbrief. Diese kommen in Form von monatlichen Polli News über das Polliheft. Hier erfahren Sie aktuelle Hinweise und Neuigkeiten rund um unser Schulleben.

Auch auf unserer Homepage finden Sie alle wichtigen Hinweise, Elterninformationen und Monatsbriefe.

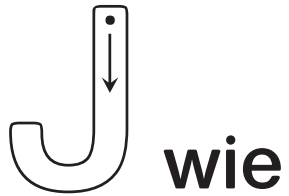
Zusätzlich dazu haben wir einen Schaukasten (gleich links neben dem Haupteingang) eingerichtet.

Hier finden Sie aktuelle Aushänge, Hinweise und Meldungen.

Informationsabende

Insbesondere für die zukünftigen Erstklässler sowie für die Eltern unserer Viertklässler (durch den Schulpsychologischen Dienst) finden im Laufe des Schuljahres wichtige Informationsabende statt.

Die entsprechenden Eltern werden selbstverständlich schriftlich hierzu eingeladen.



Jacken und andere Kleidungsstücke

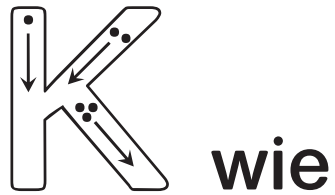
Während der Unterrichtszeit hängen die Jacken der Kinder an den Haken vor den Klassenräumen. Immer wieder kommt es zu Verwechslungen ähnlich aussehender Kleidungsstücke.

Es ist sinnvoll, die Jacken Ihres Kindes zu beschriften.

Mit Namen versehene Kleidungsstücke lassen sich rasch und problemlos wieder zuordnen und zurückgeben.

Jeder

Jeder denkt heutzutage, er kann mitreden, wenn es um grundschulrelevante Themen, Didaktiken und Methoden geht. Wir freuen uns immer über Ideen und Anregungen, weisen aber darauf hin, dass pädagogische Entscheidungen und Konsequenzen nur von den Lehrerinnen und Lehrern getroffen werden.



Krankheit

Wenn Ihr Kind krank ist und nicht zur Schule kommen kann, müssen Sie es entschuldigen.

Bitte rufen Sie bereits am ersten Fehltag bis spätestens morgens um 8.10 Uhr in unserem Sekretariat an:



0221- 9921169-0

Unsere Schulsekretärin Frau Linneweber wird die Krankmeldung Montag, Dienstag und Freitag entgegen nehmen und weiterleiten. Am Mittwoch und Donnerstag ist sie nicht vor Ort und Sie können auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen.

Die Meldung gleich am ersten Tag ist so wichtig, damit wir wissen, dass Ihrem Kind auf dem Schulweg nichts geschehen ist.

Ab dem dritten Fehltag benötigen wir in jedem Fall eine schriftliche Entschuldigung/ ärztliches Attest.

Bitte beachten Sie, dass es Ihre Aufgabe als Eltern ist, den versäumten Unterrichtsstoff zu besorgen und diesen mit Ihrem Kind nachzuarbeiten.

Soll ein anderes Kind die Materialien und Hausaufgaben mitbringen, so informieren Sie die Klassenlehrerin bitte diesbezüglich.



Loslassen

Wir möchten die Kinder zur Selbstständigkeit erziehen und bemerken immer wieder, dass es einigen Eltern schwerfällt, ihre Kinder "loszulassen".

Dass Sie Ihr Kind in den ersten Tagen vielleicht noch zur Schule begleiten ist selbstverständlich, aber Ihr Kind schafft den Weg vom Schulhof bis in die Klasse sicherlich ganz ohne Ihre Hilfe.

Etwas alleine zu schaffen, ohne Mama oder Papa an der Seite, das stärkt das Selbstbewusstsein Ihres Kindes und macht Ihr Kind zu Recht stolz.

Lesen

Ihr Kind wird in der Schule das Lesen lernen. Bitte seien Sie geduldig! Nicht alle Kinder schaffen das im selben Tempo.

Erst Ende des zweiten Schuljahres sollten alle Kinder flüssig lesen können.

Bei Problemen sprechen Sie bitte mit den Lehrkräften geeignete Fördermaßnahmen ab.



Mitteilungen über das Polli- Heft

Das Polli-Heft spielt eine wichtige Rolle in unserem Schulalltag.

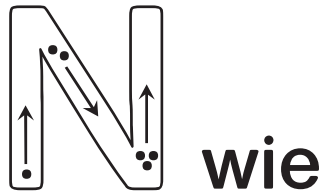
Zum einen notieren die Kinder darin die angefallenen Hausaufgaben oder auch mal kleine Erinnerungssätze.

Zum anderen können Sie mittels des Heftes mit den Lehrkräften/ OGS-Mitarbeitern kommunizieren. Manchmal werden Sie kurze Nachrichten von den Lehrkräften darin finden oder Sie schreiben selber ein paar Sätze, wenn Sie eine Frage haben oder etwas mitteilen möchten.

Bitte weisen Sie in diesem Fall Ihr Kind gezielt darauf hin, dass es das Heft auch den Lehrern/ Mitarbeitern vorlegt.

Musik

Musik und Aufführungen (Schülerfeiern) sind ein wichtiger Bestandteil unseres Schullebens.



Notfall

Es kann vorkommen, dass Ihrem Kind während des Unterrichts übel wird, es in der Pause stürzt oder sich anderweitig verletzt.

In diesem Falle müssen wir sichergehen können, dass wir Sie oder die Großeltern oder eine andere Betreuungsperson schnell und problemlos erreichen können.

Bitte hinterlegen Sie von daher dringend Notfalltelefonnummern bei uns.

Sollte sich Ihre Rufnummer einmal geändert haben, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

Namen

An einer Schule mit über 220 Kindern ist es notwendig, dass Sie das Eigentum Ihres Kindes mit dessen Namen kennzeichnen.

Nicht immer erkennen die Kinder ihre eigenen Sachen wieder und im Getümmel geht schnell schon einmal etwas verloren.

Kennzeichnen Sie von daher bitte Jacken, Mützen Handschuhe, das Turnzeug und alle privaten Materialien mit dem Namen Ihres Kindes. Es muss nicht jeder einzelne Stift markiert sein, aber Ranzen, Hefte und Mäppchen in jedem Fall.



Ordnung

Ordnung muss sein!

Ihr Kind soll lernen, für seine Ordnung selbst zu sorgen.

Dazu gehört, dass sich Ihr Kind um seinen Ranzen und alles was hinein gehört, selbst kümmert!

Helfen Sie Ihrem Kind einfach nur daran zu denken.

Offener Ganzttag - OGS

In der OGS erhalten die Kinder ein warmes Mittagessen und werden in der Lernzeit von Lehrern und/ oder OGS Mitarbeitern betreut. Kontrollieren müssen jedoch die Eltern die Hausaufgaben ihrer Kinder.

Zusätzlich lässt sich das Team der OGS immer sehr viel einfallen, um den Kindern ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Programm anzubieten.

So gibt es wahlweise Angebote im sportlichen, künstlerischen und musischen Bereich. Es werden Projekte durchgeführt und es wird darauf geachtet, jedes Kind seinen Stärken und Schwächen gemäß möglichst individuell zu fördern.



0221/ 16828390



Pause

Die erste Hofpause findet von 9.40 Uhr bis 10.00 Uhr statt.

Drei Lehrkräfte sorgen für die Pausenaufsicht.

Die Kinder sollten - wann immer möglich - die Pausen an der frischen Luft verbringen.

Wir haben eine Ausleihe für Pausenspielzeug zur Verfügung, so dass die Kinder sich draußen nach Lust und Laune austoben können.

Sollte es einmal witterungsbedingt nicht möglich sein, dass die Kinder die Pause draußen verbringen können, bleiben sie im Klassenraum.

Während der "Regenpause" spielen die Kinder - unter Aufsicht einer Lehrkraft - im Klassenzimmer.

Unsere zweite Hofpause findet von 11.40 Uhr bis 11.55 Uhr statt.

Den Kindern ist es nicht erlaubt, während der Pausen den Schulhof zu verlassen.



Quatsch

Kinder machen Quatsch.

Das ist heute so wie früher, aber alles zu seiner Zeit! Nur heute steht dafür kein Kind mehr in der Ecke. Es gibt sinnvollere Möglichkeiten wie zum Beispiel Klassenregeln zu erarbeiten und zu besprechen. Diese finden Sie ebenfalls auf unserer Schulhomepage.

Qual

Eine Qual sollte die Schule niemals werden.

Bei Problemen sprechen Sie bitte mit der Klassenlehrerin. Nutzen Sie ruhig das Polli-Heft, um einen Termin zu vereinbaren.

Nicht geeignet sind Gespräche vor der Schul- oder Klassentür, vor oder nach dem Unterricht.



Regeln & Rituale

Ohne Regeln geht es nicht, auch nicht an unserer Schule.

Das Zusammenleben und -arbeiten bedingt, dass sich JEDER einzelne an abgesprochene Regeln halten muss.

Regeln und Rituale erleichtern das gemeinsame Arbeiten und Spielen.

Jede Klasse hat ihre Vereinbarung, an deren Entstehung die Kinder beteiligt sind. Auf diese Weise fühlen sie sich verantwortlich für ein harmonisches Miteinander. Den übergeordneten Rahmen bildet die Schulordnung.

Rauchen

Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände und im Schulgebäude verboten. Insbesondere Erwachsene haben hier Vorbildcharakter.



Sekretariat

Unsere Sekretärin heißt Frau Linneweber.

Erreichbar ist das Sekretariat:

Montag, Dienstag und Freitag in der Zeit von 7.45 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag ist dieses leider nicht besetzt!

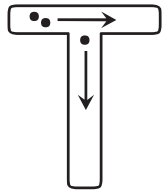
Telefon: 0221/ 9921169-0

Schulleitung

Schulleiterin: Tanja Schöpe

Konrektorin: Anja Trummer

Termine können Sie mit uns über das Sekretariat oder über email 112355@schule.nrw.de vereinbaren.



wie

Turnen

Der Sportunterricht findet in der Turnhalle statt.

Bitte bedenken Sie, dass sich Ihr Kind ohne fremde Hilfe an- und ausziehen muss! Die Schuhe gehören auch dazu. Die Kinder sollten, sofern sie die Schleife noch nicht binden können, Schuhe mit Klettverschluss oder Gymnastikschuhe tragen.



Unterrichtsausfall

Auch wenn einmal Unterricht ausfallen muss, wird Ihr Kind, sofern es nicht in die OGS geht, niemals ohne vorherige Ankündigung früher nach Hause geschickt. Wir werden Sie vorher telefonisch anrufen.

Unfall

Ihr Kind ist in der Schule und auf dem Schulweg unfallversichert.
Bitte melden Sie solche Vorfälle über das Sekretariat, damit wir einen Unfallbogen ausfüllen.

Umzug

Sollten sich aufgrund eines Umzugs Ihre Anschrift und/oder Telefonnummer ändern, teilen Sie dies bitte sofort im Sekretariat mit.

Auch die Klassenlehrerin Ihres Kindes sollte umgehend informiert werden.



Verhalten

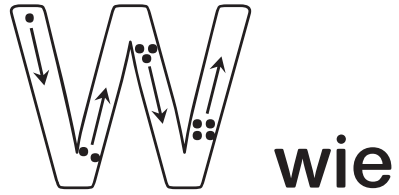
Wir achten in unserer Schule sehr auf das Verhalten und das Miteinander der Kinder. Sie sollen lernen, für sich und für andere Verantwortung zu übernehmen.

Wir haben in unsere Schule für den Vor- und Nachmittag einheitliche Schulregeln:

- 1. Ich verletze niemanden mit Worten oder Taten.*
- 2. Ich halte die Schule sauber und gehe ordentlich mit den Schulsachen um.*
- 3. Ich trage Hausschuhe in der Schule.*
- 4. Ich behandle Kinder und Erwachsene respektvoll.*
- 5. Ich bin in der Klasse und in der Schule leise.*

Wer sich nicht an diese Regeln hält oder Schimpfwörter benutzt, bekommt einen Zettel zum Ausfüllen, durch den das eigene Handeln reflektiert werden soll und Verbesserungsvorschläge gemacht werden.

Dieser Zettel muss von den Eltern unterschrieben werden und wird in der Klasse in einem „Roten Ordner“ abgeheftet.



Werkzeug

Schere, Anspitzer, Lineal, Kleber, Stifte usw. sind Werkzeuge, die jeden Tag griffbereit sein sollten.

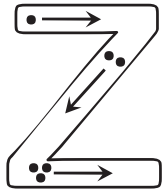
Unterstützen Sie Ihre Kinder bitte dabei, Verantwortung für das eigene Material zu übernehmen. Kontrollieren Sie regelmäßig mit Ihrem Kind, ob die Bleistifte und Buntstifte angespitzt und Radierer/Anspitzer vorhanden sind.



wie



wie



wie

Zeugnisse

Wir arbeiten in der Schule mit kompetenzorientierten Ankreuzzeugnissen (sogenannte Rasterzeugnisse)

Am Ende des 1. Schuljahres erhält Ihr Kind das erste Zeugnis. Auf diesem Zeugnis sowie Ende Klasse 2 stehen noch keine Zensuren.

Es handelt sich um eine Kompetenzbeurteilung, in der die Stärken und Schwächen Ihres Kindes aufgeführt werden.

Ab dem dritten Schuljahr bekommen die Kinder halbjährliche Rasterzeugnisse mit Noten

Sollten einmal die Leistungen Ihres Kindes

nicht Ihren Erwartungen entsprechen, schimpfen Sie nicht, sondern machen Sie Ihrem Kind Mut und loben seine Stärken, damit es sein

Selbstwertgefühl nicht allein von den Schulnoten abhängig macht.

Zusammenarbeit

Wir freuen uns, wenn Sie Zeit finden, an unserem Schulleben teilzunehmen und uns zu unterstützen. Es gibt zahlreiche Gelegenheiten sich einzubringen,

z. B. als Lesepaten, als Begleitung bei Klassenausflügen, Klassen- und Schulfesten usw.. Wir wünschen uns eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule. Gemeinsam wollen wir für das Kind da sein! Vertrauensvolle Zusammenarbeit ist die Grundlage für ein erfolgreiches Lernen.